

Franckesche Stiftungen zu Halle

Johann Peterson Stengels/ Sueci, Gnomonica Universalis, Oder Außführliche Beschreibung Der Sonnen-Uhren/ Worinnen Allerhand Arthen derselben in ...

Stengel, Johann Peterson

Ulm, 1706

VD18 12509035

XII. Vortrag, Aufreissung der zwey Fundament-Figuren, durch welche die Ascendentia in die Sonnen-Uhren eingetragen werden. Fig. XXV. und XXVI.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-197400](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-197400)

XI. Vortrag.

Ein Horizontal mit denen zwölf Him-
mels-Häusern verzeichnen.

Fig. XXIV.

In der allhie aufgerissenen Horizontal, ist der
Punct C das Centrum der Uhr / der Punct E
des Zeigers Ort / und E F dessen Länge / die gemeine
Stund-Linien / so auß dem Centro C gezogen/
seind mit ihren Stund-Zahlen auf der Äquino-
ctial verzeichnet / durch welche Puncten die Linien
der Himmels-Häuser / von 2. zu 2. Stund / der
12. Stund-Lini Parallel gezogen werden.

Gehet also die Sonne in das 1. Haus / wann
sie aufgehet / in das 10. zu Mittag / und in das 7.
wann sie untergehet / wie auch in das 4. zu Mitter-
nacht. Die punctirte Linien zeigen an den 15. Gr.
oder halben Weg des 1. wie auch des 8. Hauses.

Die Nutzbarkeit dieser Linien ist / daß man
durch dieselbige wissen kan / in welchem Haus die
Sonne sehe / welches der Schatten vom Epize des
Zeigers / wann er auf eine dieser Linien fällt / anzei-
get; ihre Ordnung aber ist das Widerspiel mit de-
nen Stund-Linien / dann / anstatt daß dieselbige
ihren Anfang haben vom Aufgang gegen Nieder-
gang / haben es diese vom Niedergang gegen Auf-
gang / wie die Figur zu erkennen gibt.

XII. Vortrag /

Aufreißung der zwen Fundament-Sigur-
ren / durch welche die Ascendentia in die Son-
nen-Uhren eingetragen werden.

Fig. XXV. und XXVI.

Reisse zu der ersten Fundament-Sigur / den Cir-
cul A B C D nach Wohlgefallen / zeuch durch
dessen

dessen Centrum E Winkelrecht durcheinander die Linien A C und B D, zehle von A gegen B, wie auch von C gegen D, die größte Abweichung der Sonnen/ welches ist 23. Grad/ 30. Min. die Endung dieser Zahlen geben die Puncten F und G, zeuch auß B, an diese zween Puncten blinde Linien/ welche die Lini A C schneiden in H und I, zehle wiederum von D gegen A, und von B gegen C, der Sonnen größte Abweichung doppelt / als 47. Gr. welche Zahl gibt die Puncten K und L, zeuch auß B, durch K und L, blinde Linien/ welche die A C schneiden in M und N, reiß auß dem Puncten M einen Circul/ welcher durch die Puncten H B I D gehen muß.

Theile den Circul A B C D in 12. gleiche Theil/ zeuch diese Theile mit blinden Linien zusammen/ welche die Lini B D Winkelrecht durchschneiden in Puncten/ zeuch auß N, durch diese Puncten blinde Linien / so den Circul H B I D schneiden in Puncten / letztlich zeuch auß dem Centro E an selbige Puncten die Zeichen-Linien/ so mit ihren Characteren verzeichnet werden/ wie auß dieser Figur abzunehmen.

Reisse für die andere Figur den Circul A B C D nach Gutduncken/ in welches Centro E die Linien A C und B D sich Winkelrecht schneiden/ zehle von A gegen B, wie auch auß C gegen B, 25. Grad/ 45. Min. gibt die Puncten F und G, zeuch diese 2. Puncten mit einer blinden Lini zusammen / welche die Lini B D schneidet in H, reisse auß H einen Circul, Bogen nach Wohlgefallen / welcher die Lini B D schneidet in I, zehle auf gemeldtem Bogen auß I in K die Höhe des Poli, als für Augsburg 48. Grad/